**Name des Projektes:**

**Ausstellung der VVN-BdA Bochum über die Verfolgung der Sinti und Roma in Bochum zwischen 1933 und 1945**

**Zielgruppe: Schulklassen, Schulfeste, Student\*innen, (Jugend-)gruppen, Gemeindefeste, Stadtteilfeste, Vereine, Parteien und politische Gruppierungen, Stadtteilgruppen, private Interessen, Betriebe, alle die sich für die Themen interessieren**

**Beschreibung des Projektes:**

**Diese Ausstellung mit 21 Tafeln dokumentiert das Leben, die Verfolgung und die Ermordung der Sinti und Roma in Bochum.**

**Die Ausstellung kann ausgeliehen werden mit einem individuell zu vereinbarenden Begleitprogramm (Vorträge, Erläuterungen, Arbeitsbögen für Schulklassen usw.).**

**Wir beraten und unterstützen auch bei der Buchung anderer Ausstellungen zu diesem Thema und anderen aus dem Bereich Faschismus usw..**

**Raum / Material / Finanzielle Voraussetzungen**:

**Für die Ausstellung sind entsprechende Räume (am besten ein Raum oder Treppenhaus z.B. in Schulen) mit einer Aufhängevorrichtung notwendig. Wir stehen dabei beratend zur Verfügung und suchen gemeinsam Lösungen. Wegen des doch relativ großen Aufwandes sollte die Ausstellung schon für mindestens 1 Woche gebucht werden (Ausnahmen sind natürlich möglich).**

**In der Regel wird die Ausstellung gegen eine Spende angeboten**

**Anbieter / Veranstalter: VVN-BdA Bochum (Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschist\*innen Bochum) – info@vvn-bda-bochum.de**